**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 77 (1951)

**Heft:** 14

Illustration: "Die schwarzen Tasten sind für Begräbnisse, die weissen für

Hochzeiten"

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Wie man's macht...

Zum Thema «Anstand dem 'schwachen' Geschlecht» gegenüber lege bitte folgendes Erlebnis zu Deinen Akten:

Ort der Handlung: Bern Bahnhofplatz-Haltestelle Tram Nr. 11 — Richtung Fischermätteli — 18 Uhr. Beim Einsteigen bleiben wir paar Männer ruhig stehen und lassen, wie es sich gehört, den Damen den Vortritt. Das war doch richtig? Hinter mir steht eine behäbige Bernerin und ich muß mir folgendes sagen lassen: «Was schtööt Er so breit da, chöit er nid yschtiige?» Rideau

# Zehn Ratschläge an frühlingsputzende Frauen

Die linden Lüfte sind erwacht, liebe Hausfrau, und sicher regt sich in Dir auch schon der leise aber unwiderstehliche Drang, der jeden Frühling mit den ersten Schneeglöcklein in Dir erwacht. Es ist eine Unruhe, die mit den längerwerdenden Tagen stetig wächst, die schließlich mit überwältigender Macht von Dir Besitz ergreift und Dir keine ruhige Stunde mehr läßt. Dir bleibt nur die befreiende Tat: Die Frühlingsputzete!

Erlaube, daß ich Dir, bevor Du zum Generalangriff übergehst, zehn erprobte Ratschläge ins Staubtuch sticke:

- 1. Richte die Putzete möglichst auf eine Zeit, in der Dein Mann viel zu tun hat. Er liebt es, seinen Lieblingssessel umgestülpt im Garten anzutreffen, wenn er müde von der Arbeit heimkommt.
  - 2. Laf möglichst schon im Treppenhaus Putz-



"Die schwarzen Tasten sind für Begräbnisse, die welssen für Hochzeiten." France Dimanche

eimer, Bürsten und eingerollte Teppiche herumstehen. Die Mitbewohner dürfen schon wissen, daß bei Euch große Putzete ist.

3. Tu Dir keinen Zwang an und schüttle den Gangteppich ruhig am Fenster aus, auch wenn die Mieterin vom Parterre ihre Fenster offen hat. Die Frau kann ja später auch putzen. Und es lohnt sich dann sogar besser für sie.

## DIE FRAU

- 4. Wenn Du Schubladen und Kästen ausräumst, so gib möglichst vielen Sachen einen neuen Platz. Allen Familienmitgliedern wird es als amüsantes Gesellschaftsspiel vorkommen, das Jahr hindurch die Dinge zu suchen. Und bis zur nächsten Putzete ist bestimmt wieder alles am alten Ort.
- 5. Koche zum Mittagessen höchstens eine Suppe und komme in Schürze und Kopftuch zum Tisch. Mann und Kinder sollen nur merken, daß Du heute keine Zeit für Lappalien hast.
- 6. Klopfe ungeniert am frühen Nachmittag auf dem Balkon Deine Polstermöbel. Falls die Familie unter Dir die erste Frühlingssonne genießen möchte und draußen Kaffee trinkt, laß Dich dadurch nicht stören. Die Leute können ja in eine Gartenwirtschaft gehen.
- 7. Wenn Du Matratzen klopfst, so stelle Dir vor, Du schlügest einen Drachen tot. Ueberdies: je ärger Du haust, desto mehr freut sich Dein Tapezierer.
- 8. Sicher wird Dein Mann besonders schätzen, wenn Du seine Bücherecke gründlich säuberst. Das Geräusch zusammenklatschender Bücherdeckel am Fenster ist allen Bücherfreunden ein Genuß. Beim Zurückräumen der Bücher hast Du überdies Gelegenheif, zu netten neuen Kombinationen. Dein Mann wird es äußerst originell finden, wenn er abends den Kravchenko neben Grimms Märchen findet, den Van der Velde neben dem Grünen Heinrich und Kästners Hausapotheke neben Werthers Leiden.



Bruchstr./Klosterstr



PRESTA Ginger Ale PRESTA Orange Squash APOLLINARIS

Agence-Générale:

MITRA AG.
Getränke-Grosshandlung
Schaffhauserstrasse 445
Zürich 52
Tel. 46 23 88

Das Leben steht niemals still

Alles ändert sich im Laufe der Zeiten, auch die Verantwortung, die uns übertragen ist. Was noch vor 10 Jahren ausreichen mochte zum materiellen Schutz Ihrer Lieben, kann schon heute ungenügend sein. Ueberprüfen Sie darum auch Ihre Lebensversicherungen im Lichte Ihrer Verantwortungen und ergänzen Sie sie beizeiten. Die PATRIA Basel steht Ihnen mit detaillierten Vorschlägen gerne zu Diensten.



Italienische Spezialitäten
GÜGGELI!!
für Kenner und die es werden wollen!
Zürich
Bäckersträße Feke Rohwandstraße 48



gegen Arterienverkalkung, honen Blutdruck, Herzklopfen, Kopfweh, Wallungen, Wechseljahr-Beschwerden, Krampfadern, Knoten, Müdigkeit, Schwellungen, Stauungen, Hämorrholden, eingeschlatene Arme, Hände, Beine u. Füße. Kur Fr.19.75, Kur Fr.10.75, Orig.-Fl.4.75. Pflanzen-Extrakt. In Apoth. und Drog., wo nicht durch Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

KUR gegen Frühjahrs-Müdigkeit



Frei von Schmerzen dank

Melabon

Fr. 1.20 und 2.50 in Apotheken

... Du wirst glücklich sein und schlank bleiben Deln Leben lang durch



Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Prospekte durch



Versagen deine Nerven Schwinden deine Kräfte

dann hilft

Dr. Buer's Reinlecithin

Fr. 5.70 u. 8.70. Kurpackungen Fr. 14.70. In Apotheken Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge



werden gefestigt durch tägliche Pflege mit

Menthasal-Tropfen

Verhindern auch

das Bluten von empfindlichem Zahnfleisch Fr. 3.65 und 6.75

Rennweg- und Hammerstein-Apotheke Zürich 1

Dr. René Vuillemin gegründet 1677 Rennweg 27 / Kuttelgasse 2 Telephon 23 31 59